

Tafeln 29-48

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history**

Band (Jahr): **7 (1945)**

Heft 3-4

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



a. Tomarza, Panagia, Ansicht von Südwesten (n. Rott)



b. Tomarza, Panagia, Ansicht von Südosten (n. Rott)



c. Sivri Hissar, Kyzyl Kiliseh, Außenansicht (n. Rott)

FRÜHCHRISTLICHE KREUZKIRCHEN IN KAPPADOKIEN



BILDNIS DES JOHANNES AMERBACH?

Basel, Kunstmuseum

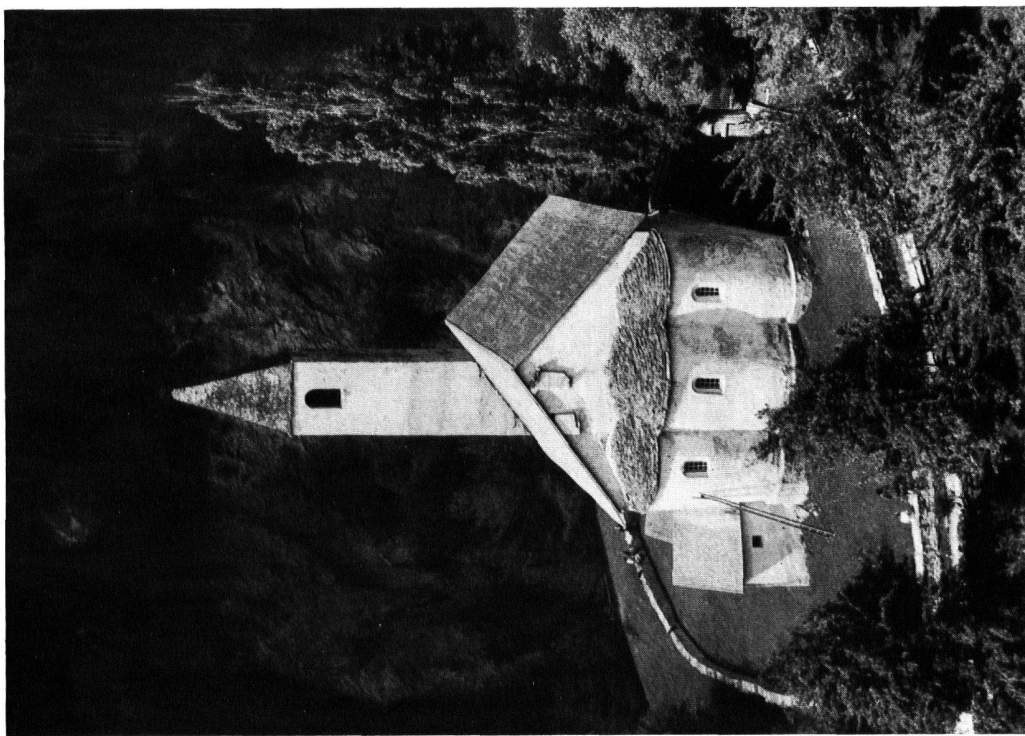


Abb. 1. Gesamtansicht von Osten

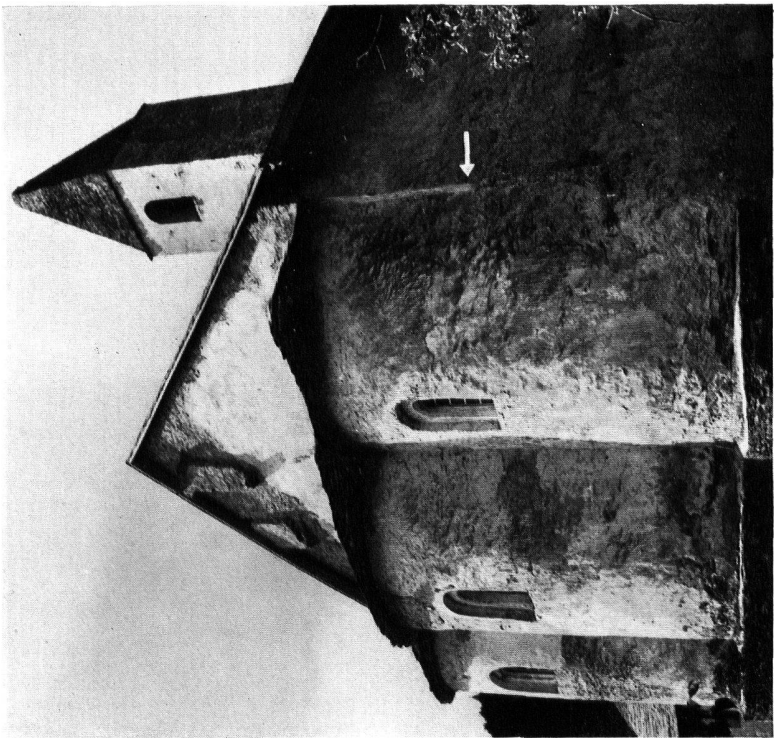


Abb. 2. Nordostecke der Kirche

MISTAIL, KIRCHE

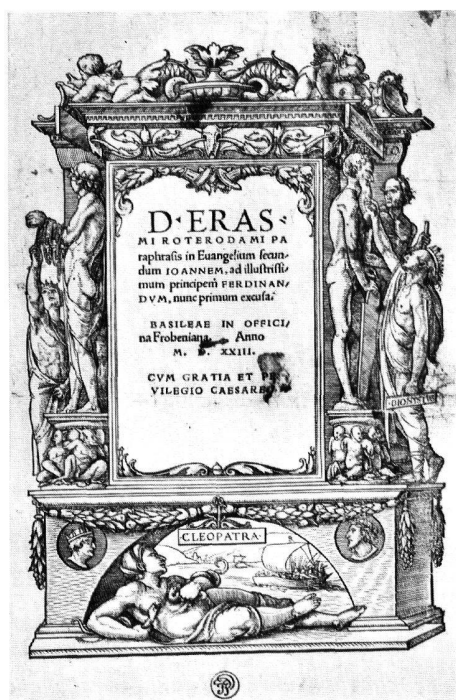


Abb. 3. MISTAIL. AUSGRABUNG 1943

Blick in den Nord-Raum



HINTERGLAS MALEREI
mit Wappen Schweitzer-Spörri, 1763, Zürich, Schweiz. Landesmuseum



HANS HOLBEIN D. J. · HOLZSCHNITT
Titelseite mit dem Selbstmord der Kleopatra und dem Tempelraub des Dionys



Abb. 1
Zeichnung von H. Holbein
zu Erasmus „Lob der Torheit“



Abb. 2
Kupferstich von Hondius und P. Bruegel d. Ä.

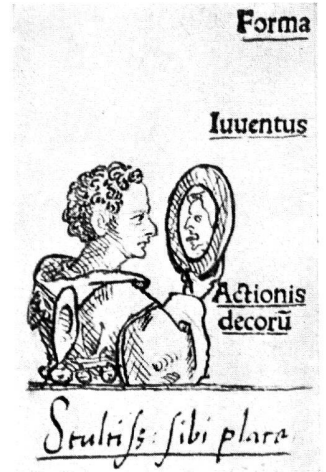


Abb. 3
Zeichnung von H. Holbein
zu Erasmus „Lob der Torheit“



Abb. 4
Der geschwätzig Narr
Illustration in Brants „Narrenschiff“

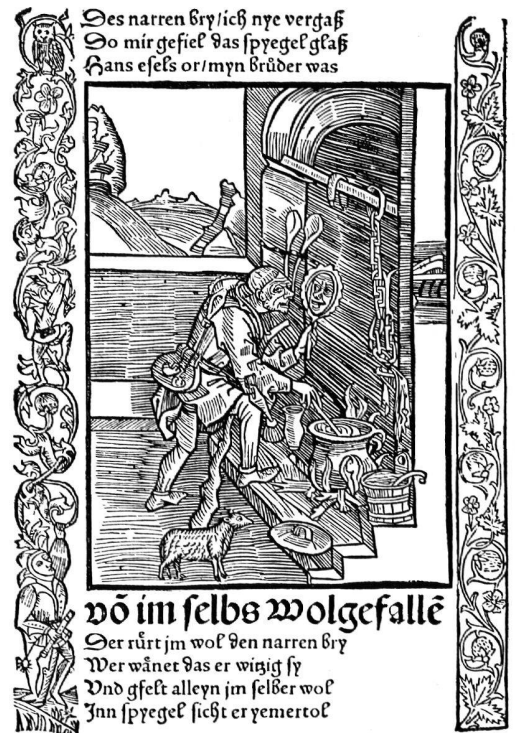


Abb. 5
Der eitle Narr
Illustration in Brants „Narrenschiff“

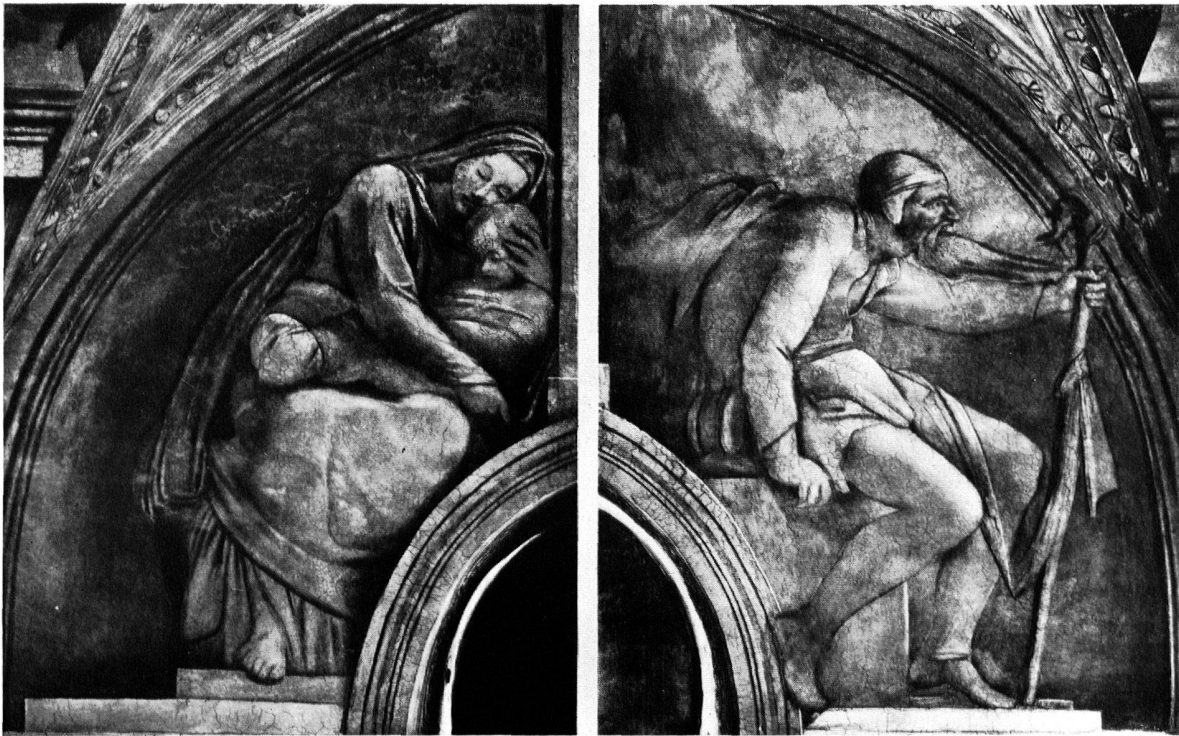


Abb. 6. Die Gruppe Salmon-Boas-Obeth der Vorfahren Christi in der Sixtinischen Kapelle



Abb. 7. Die Naason-Gruppe in der Sixtinischen Kapelle



Abb. 8. Michelangelo, Sixtinische Kapelle: Ignudo



Abb. 9. Orpheus, Antike Gemme



Abb. 1. Radierung von Anthonie Waterloo (1610?—1690)
Die Rückkehr des Fischers



Abb. 3. Radierung von Anthonie Waterloo (1610?—1690)
Die Mühle am Wasser



Abb. 2. Heinrich Thomann, Maler in der Zürcher Porzellanfabrik in
Schooren von 1770—86. Malerei auf einer Untertasse



Abb. 4. Heinrich Thomann, Malerei auf einem Zürcher Porzellanteller,
um 1775

ZÜRCHER PORZELLANMALEREI UND IHRE VORBILDER



Abb. 5. Anthonic Waterloo (1610?—1690).
Die Hütte auf dem Hügel, um 1650

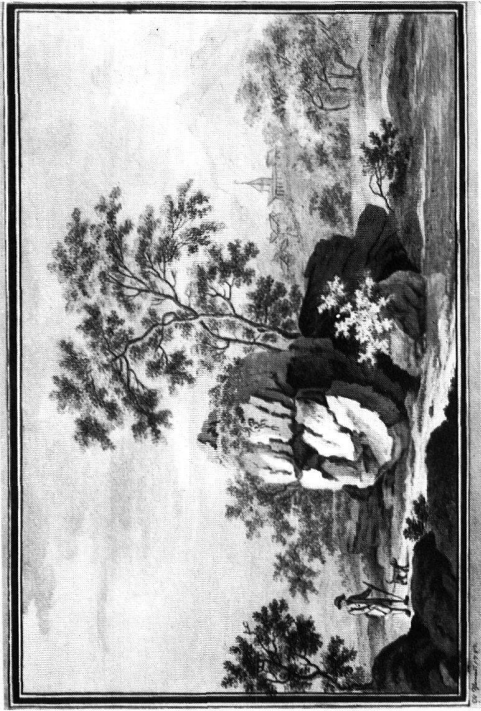


Abb. 7. Heinrich Thomann, Zollikon, Maler in der Zürcher
Porzellanfabrik in Schooren, Gouache, dat. 1783

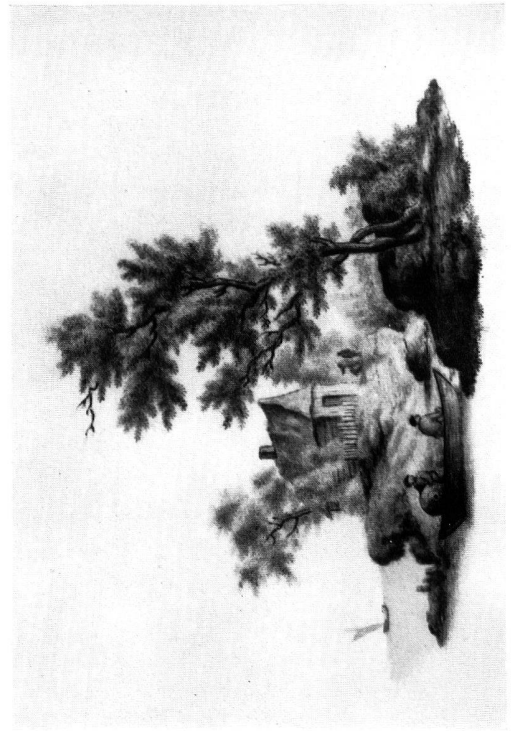


Abb. 6. Heinrich Thomann, Malerei auf einem Zürcher Porzellanteller,
um 1775.

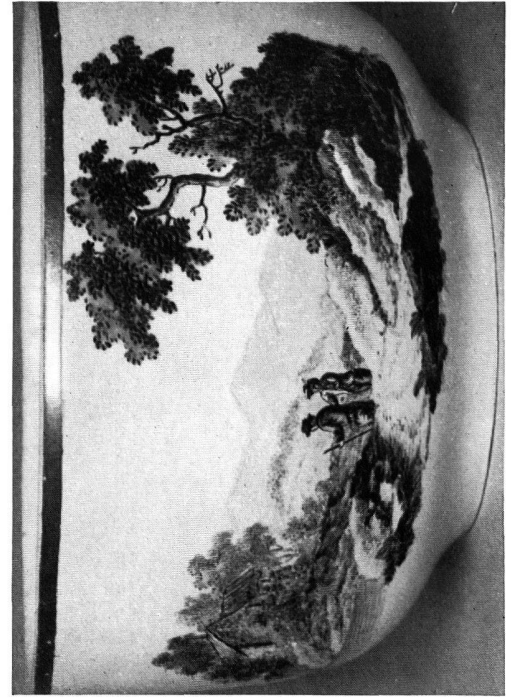
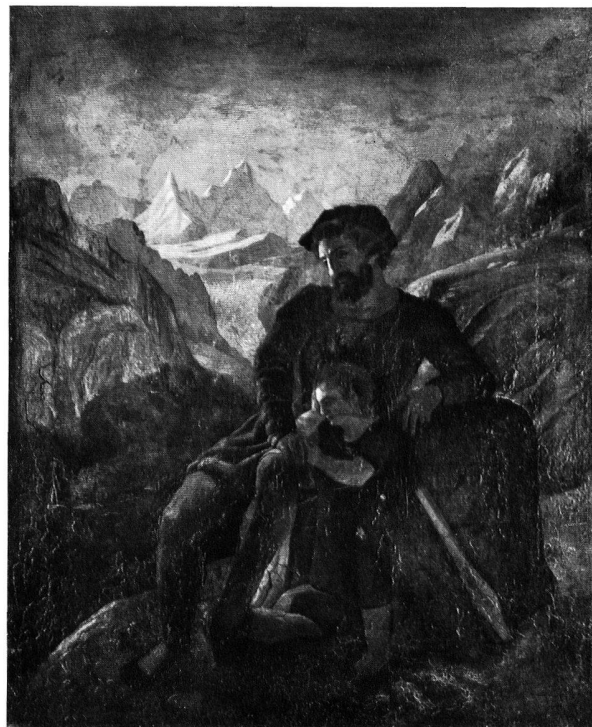


Abb. 8. Malerei auf einer Zuckerdose aus Zürcher Porzellan



1



2



3



4

LUDWIG ADAM KELTERBORN 1811—1878

1. Mädchen in Gebirgslandschaft. Öl auf Holz: 23,4 cm, bez.: «Kelterborn p. 1830», Basel, Privatbesitz — 2. Wilhelm Tell. Öl auf Lwd.: 59,4×49 cm. Basel, Privatbesitz — 3. Moritatensänger. Aquarellierte Kreidelithographie — 4. Bemalte Gipsstatuette des Eisenbahn-Wachmeisters Johann Niklaus Weitnauer (1784—1861) vom Französischen Bahnhof in Basel. Basel, Privatbesitz



5

6

LUDWIG ADAM KELTERBORN 1811—1878

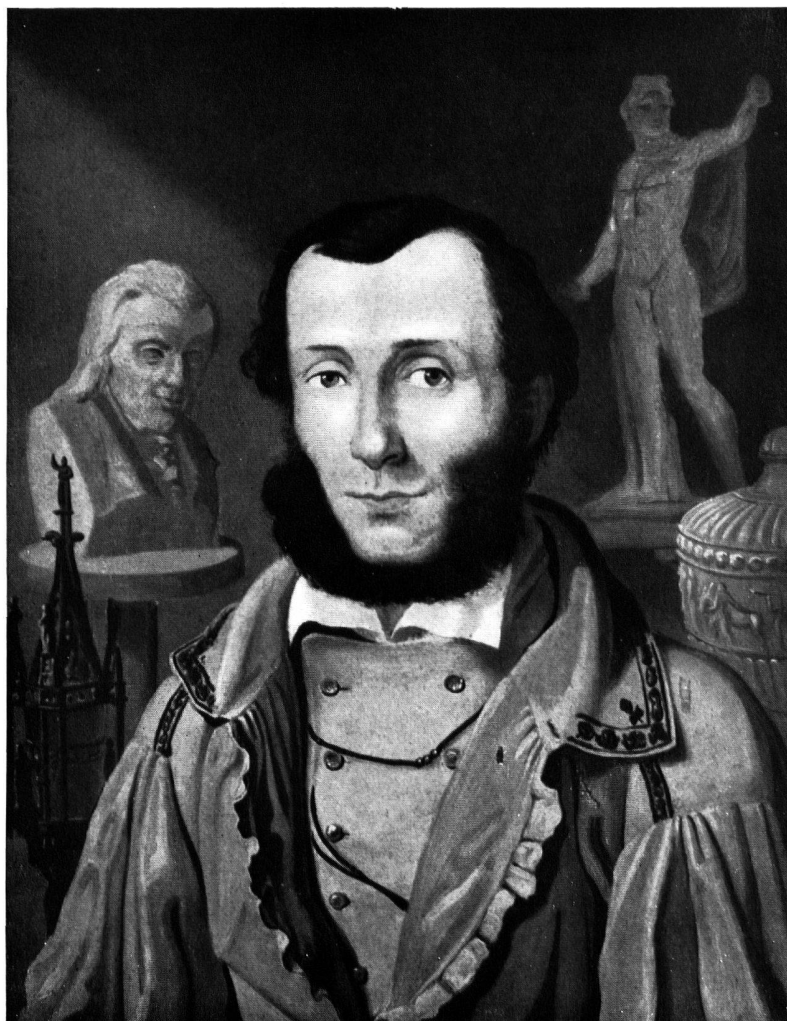
5. Selbstbildnis. Öl auf Lwd. 26,8×21,2 cm. Basel, Privatbesitz — 6. Selbstbildnis. Aquarellierte Kreidezeichnung. 22,5×17,3 cm, Riehen, Privatbesitz



7

BEAT BODENMÜLLER 1795/96—1836

Alabasterrelief, Brustbild des Ludwig Adam Kelterborn. Grund weiß, Büste rosa. Dm.: 11,6 cm. Solothurn, Privatbesitz



8

LUDWIG ADAM KELTERBORN 1811—1878
Bildnis des Bildhauers Beat Bodenmüller (1795/96—1836), Öl auf Lwd.: 34 × 27 cm.
Zürich, Schweiz. Landesmuseum



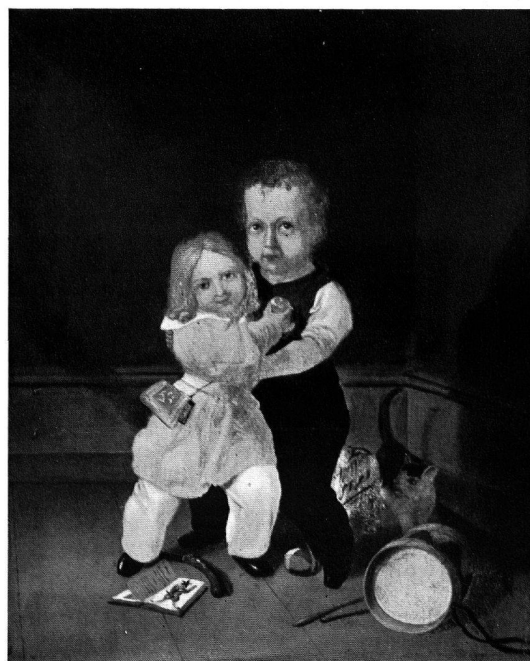
9



10



11



12

LUDWIG ADAM KELTERBORN 1811—1878

9. Bildnisbüste Heinrich Pestalozzis von Beat Bodenmüller. Bleistiftzeichnung von 1834. Entwurf zum Gemälde im Schweiz. Landesmuseum (Abb. 8) 14×7,5 cm. Riehen, Privatbesitz — 10. Bildnis des Bildhauers Beat Bodenmüller, Bleistiftzeichnung von 1834. Entwurf zum Gemälde im Schweiz. Landesmuseum, 11×8,2 cm (Abb. 8). Riehen, Privatbesitz — 11. Brustbild eines Knaben. Aquarellierte Bleistiftzeichnung. Entwurf zum Gemälde Abb 12, 11×8,2 cm Riehen, Privatbesitz — 12. Kinderbild. Öl auf Holz: 33×26 cm, bez.: «Lud: Kelterborn pinx. 1834» Basel. Privatbesitz



13

LUDWIG ADAM KELTERBORN. 1811—1878

Marcus Curtius springt in den Abgrund. Öl auf Lwd.: 67×50 cm. Basel, Privatbesitz



14



15

LUDWIG ADAM KELTERBORN 1811—1878

14. Holbein in seiner Werkstatt. Öl auf Holz: 48,5 × 62 cm. Zürich, Privatbesitz
15. Alte St. Johanschanze, Basel. Öl auf Karton: 26,5 × 34,7 cm. Basel, Historisches Museum



Abb. 1. Scheibe Sechser-Rüegg, Kaltbrunn, 1598

BALTHASAR WEISS, GLASMALER IN WESEN

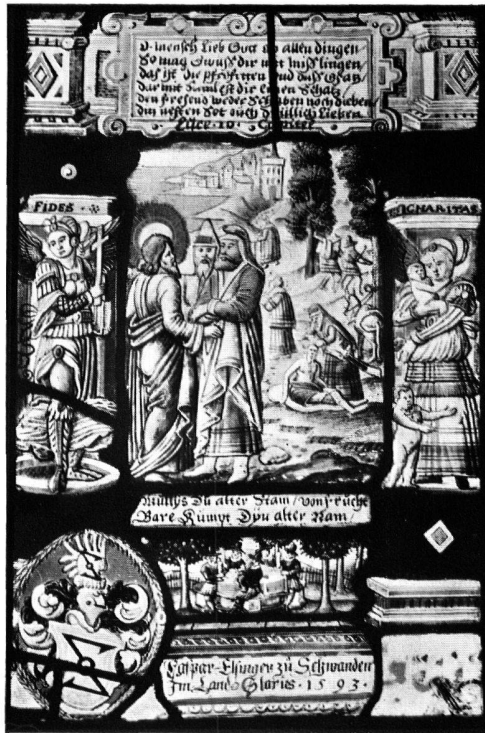


Abb. 2. Scheibe Elsinger, 1593

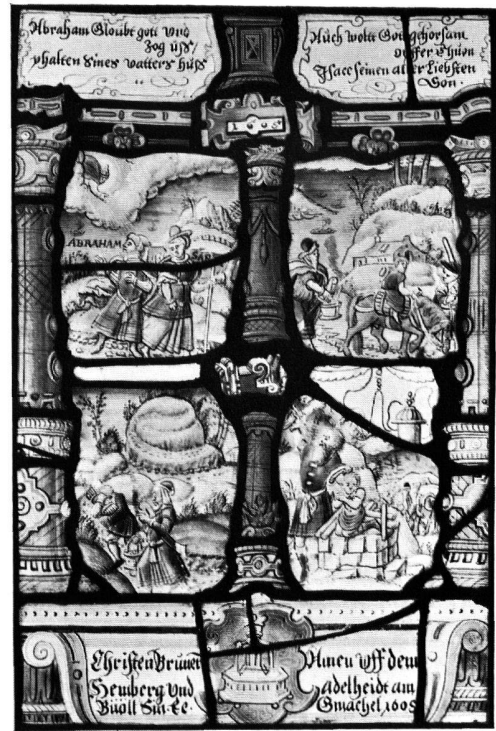


Abb. 3. Scheibe Brunner-Ambühl, 1605



Abb. 4. Scheibe Fäh-Steiner, 1603

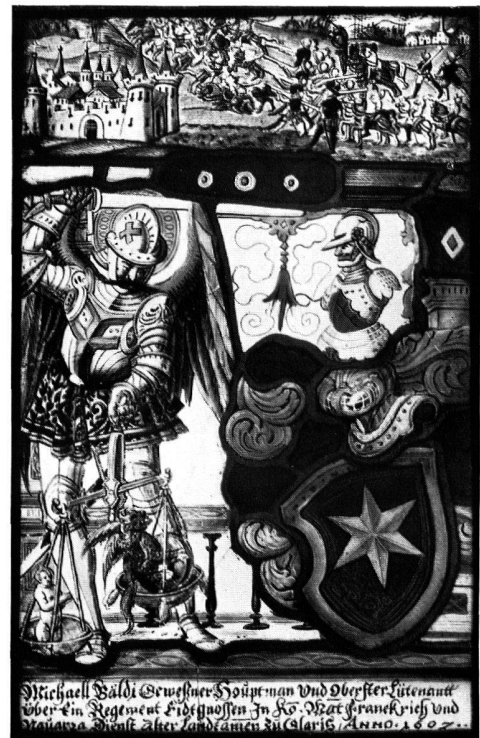


Abb. 5. Scheibe Michael Böldi, 1607

ARBEITEN DER GLASMALER WEISS IN WEESEN



Phot. Archiv f. hist. Kunstdenkmäler

a) GENEVE. PLACE DE LA TACONNERIE 3

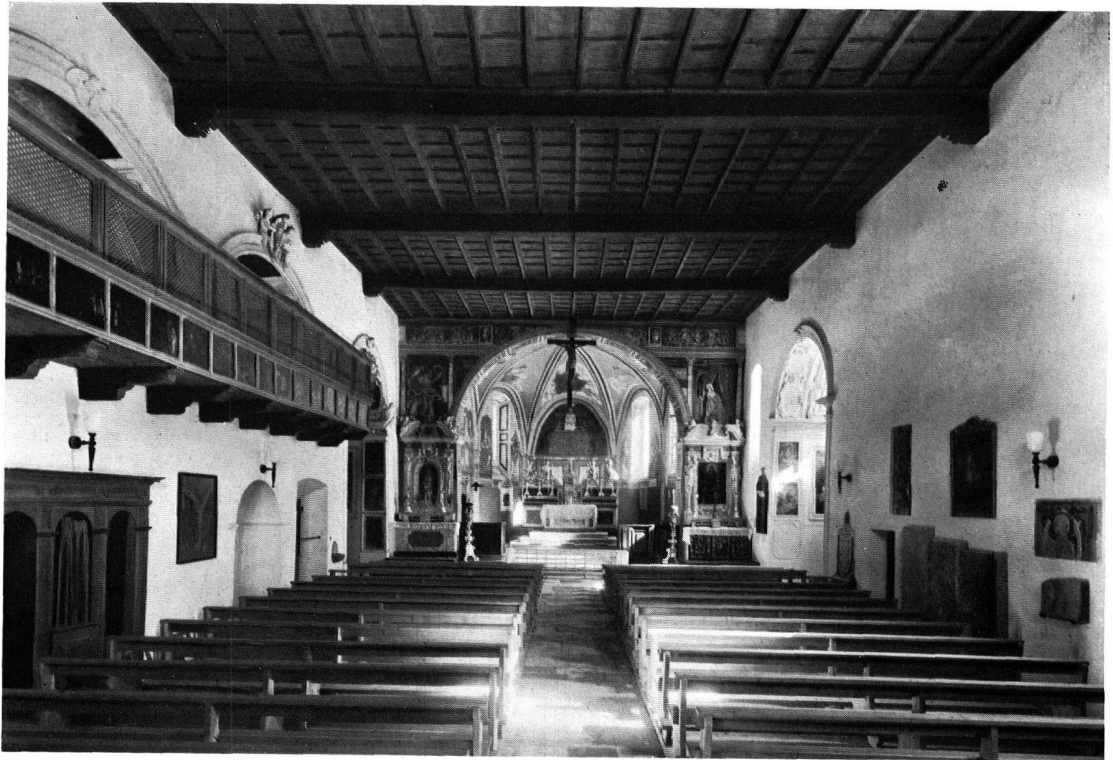
La Fassade après la restauration de 1945
(voir Nachrichten page 145)



Phot. Archiv f. hist. Kunstdenkmäler

b) KAPELLE DEGENAU (Kt. Thurgau)

Wandmalereien im Chor und am Chorbogen
Um 1150. (Vgl. Nachrichten S. 148)



Inneres gegen den Chor

Phot. K. Zimmermann, Bellinzona



Blick in den Chor und die nördliche Seitenkapelle

ROVEREDO, PFARRKIRCHE S. GIULIO (vgl. Nachrichten S. 145)
Nach den Renovationsarbeiten 1945